

24. September 2016

09:30 Uhr **Einlass und Akkreditierung**

10:30 Uhr **Grußworte**

Florian Streibl, MdL, Parlamentarischer Geschäftsführer
Dr. Ulrich Maly, Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg und Präsident des Bayerischen Städtetags
Hubert Aiwanger, MdL, Fraktionsvorsitzender

11:00 Uhr **1. Panel: Integration Geflüchteter als kommunale Gemeinschaftsaufgabe**

Wie schaffen wir es, die zahlreichen geflüchteten Menschen vor Ort in unseren Kommunen zu integrieren? Wie können wir eine Radikalisierung sowohl von Flüchtlingen als auch von Teilen der einheimischen Bevölkerung verhindern? Auch in Hinblick auf die gesellschaftlich angespannte Lage nach den Anschlägen in Bayern herrscht hier großer Diskussionsbedarf.

Auf dem Podium Alexander Hold, Bundespräsidentenkandidat der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion sowie Dr. Burkhard Körner, Präsident des Bayerischen Landesamts für Verfassungsschutz

12:30 Uhr **Mittagessen**

13:00 Uhr **2. Panel: CETA und TTIP – Was droht unserer Daseinsvorsorge?**

Durch CETA und TTIP drohen laut EU-Kommission keine Gefahren für die kommunale Daseinsvorsorge und doch sind die Befürchtungen in der kommunalen Familie groß: Neue Liberalisierungszwänge in Bereichen - wie beispielsweise - unserer Wasserwirtschaft oder der Energieversorgung werden von Kritikern erwartet. Welche konkreten Folgen aber das fertig verhandelte Abkommen mit Kanada und das in der Schwebe stehende Abkommen mit den USA für unsere bayerischen Städte und Gemeinden haben werden, wollen wir gemeinsam erörtern.

Moderation: Prof. Dr. Michael Piazzolo, MdL
Auf dem Podium u. a. Dr. Durmus Ünlü, Allianz der öffentlichen Wasserwirtschaft (AöW)

14:30 Uhr **Kaffeepause**

15:00 Uhr **3. Panel: Zeitenwende im kommunalen Wohnungsbau**

Während in strukturschwachen Regionen Wohnungen leer stehen, platzen die Ballungsräume aus allen Nähten. Mittlerweile ist es selbst für Normalverdiener schwierig, dort passende Wohnungen zu finden. Im Zuge der Herausforderungen in der Asylpolitik ist zu befürchten, dass sich diese Situation noch weiter zuspitzt. Ob die Maßnahmen im „Wohnungspakt Bayern“ hier ausreichen, erscheint fraglich.

16:30 Uhr **Ende des Kongresses**

Meistersingerhalle - Kleiner Saal - Münchener Straße 19 - 90478 Nürnberg

Anreise mit der Bahn

Sollten Sie mit der Bahn anreisen, erreichen Sie die Meistersingerhalle vom Nürnberger Hauptbahnhof aus in wenigen Minuten. Fahren Sie mit der Straßenbahn Linie 9 in Fahrtrichtung Doku-Zentrum bis zur Haltestelle Meistersingerhalle.

Anreise mit dem Auto

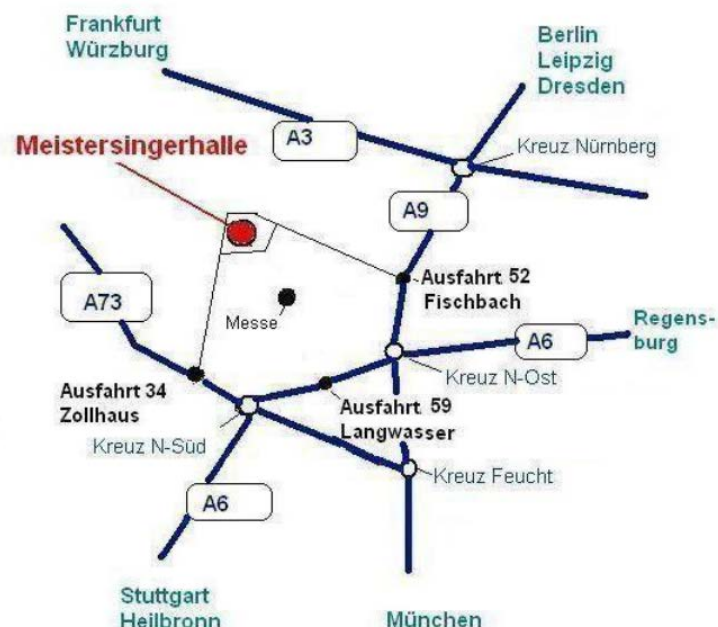
Aus dem Nordwesten: Von Frankfurt / Würzburg kommend auf der A 3 über das AB-Kreuz Nürnberg zur A 9 und bis zur Ausfahrt Nürnberg-Fischbach, dann der Beschilderung folgen.

Von Bamberg auf der A 73 bis zur Ausfahrt Nürnberg-Zollhaus, dann immer geradeaus.

Aus dem Norden: Von Berlin auf der A 9 bis zur Ausfahrt Nürnberg-Fischbach, dann der Beschilderung folgen.

Aus dem Südwesten: Von Stuttgart/Heilbronn auf der A 6 über das AB-Kreuz Nürnberg-Süd zur A 73 Ausfahrt Nürnberg-Zollhaus, dann immer geradeaus.

Aus dem Süden: Von München auf der A 9 über das AB-Dreieck Nürnberg-Feucht zur A73 bis zur Ausfahrt Nürnberg-Zollhaus, dann immer geradeaus.



Parkmöglichkeiten

Direkt an der Meistersingerhalle stehen Ihnen 850 Parkplätze zur Verfügung:

Sie finden 200 Plätze vor dem kleinen Saal und den Konferenzräumen, 650 Plätze vor dem großen Saal.